

das Markstrahlbild des Tangentialschnittes, auf Form der Zellen auf dem Radial- und manchmal auch Querschnitt, und auf die Beschaffenheit der Zellwände.

2) Die Beantwortung der Frage, ob gleiche oder ähnliche Verhältnisse bezüglich der Differenzirung der Markstrahlen bei den dicotylen Krautgewächsen vorhanden sind, wie sie Kny und Strasburger für dicotyle Holzgewächse gefunden haben.

Das Material wurde dem botanischen Garten der Universität Freiburg in den Monaten November und December, sowie zu Controluntersuchungen theilweise nochmals im Juli entnommen. Es bedarf wohl kaum besonderer Erwähnung, dass nur solche Species gewählt werden konnten, deren Stengel ein nicht zu geringes secundäres Dickenwachsthum des Holzkörpers besitzen. Die untersuchten Pflanzen sind mit den Namen hier aufgeführt, unter welchem sie im botanischen Garten zu Freiburg cultivirt werden.

Da viele oft sehr feine Gewebe durch zu rasche Entwässerung eine nachtheilige Veränderung der Form erlitten hätten, so wurde das Material nach und nach mit Alkohol in immer stärker werdender, zuerst 50-, dann 75-, zuletzt 96procentiger Concentration behandelt. Zur Erweichung des Holzkörpers wurden die Objecte sodann mindestens 3 Wochen in eine Mischung von gleichen Theilen Glycerin und Alkohol eingelegt.

Zur Herstellung der Präparate diente ein Vinassa'sches Schlittenmikrotom von Büchi in Bern, mit dem ich 10—15 μ dicke Schnitte erzielte.

Die Präparate wurden in Glycingelatine eingeschlossen und so untersucht. Zur Untersuchung der Intercellularen und des Tüpfelbaues wurde in allen subtilen Fällen mit Oel-Immersion gearbeitet. Dies war bei schwersichtbaren Intercellularen sehr nothwendig, da sie sich unter Umständen mit Sicherheit oft nicht erkennen liessen.

Bei der Anordnung der Pflanzenfamilien folgte ich der natürlichen Eintheilung von De Candolle-Eichler, in der Bezeichnung der Holzelemente und der Intercellularen der Classification de Bary's bezw. dessen Beschreibung über Parenchym-Intercellularen.¹⁾

(Fortsetzung folgt.)

Sammlungen.

Lotsy, John P., The herbarium and library of Capt. John Donnell Smith.
(From the Johns Hopkins University Circulars. No. 109. 1894. p. 1—11.)

Instrumente, Präparations- und Conservations- Methoden.

Asbóth, A. von, Die Analyse der Samenarten. (Chemiker-Zeitung. 1894. No. 3.)

¹⁾ De Bary, Vergl. Anatomie. p. 209 und 220.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Botanisches Centralblatt](#)

Jahr/Year: 1894

Band/Volume: [57](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Sammlungen. 266](#)